

Ohne Schweiß kein Preis – Fortbildung mit Titel

Seit März 2008 haben sich insgesamt 13 Pflegekräfte unseres Hauses den Herausforderungen gestellt, während und nach der Arbeit zu lernen und sich fortzubilden. Zwei Jahre später, im März 2010, haben sie die Fachweiterbildung erfolgreich abgeschlossen. In Zusammenarbeit mit dem Bildungsinstitut für Gesundheits- und Sozialberufe (BIGS) in Stralsund wurde den Teilnehmern aktuelles medizinisches und pflegerisches Wissen vermittelt. Damit soll die Behandlungsqualität in den hoch spezialisierten Intensivbereichen noch weiter erhöht werden.

Ein ganz besonderer Dank soll an dieser Stelle an alle Referenten aus den ärztlichen und den pflegerischen Bereichen gehen. Nur durch diese sehr engagierte Unterstützung war es möglich, den Unterricht so zu gestalten, dass er immer spannend und lehrreich war, und dies trotz der alltäglichen großen und kleinen Besetzungsprobleme in den Kliniken!

Vielen Dank!

Folgende Kollegen dürfen nun stolz den Titel „Fachschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin“ führen:

Dora Backhusen

Linda Briesemeister

Jana Gladrow

Beate Hamann

Tobias Melms

Marcus Zuschke

Kirsten Oseloff

Evelyn Rübensam

Enrico Wagner

Judith Mähl

Ramona Rentsch

Katrin Harloff

Kerstin Mundt

Herzlichen Glückwunsch!

MITARBEITERZEITUNG AUSGABE 02/10 - Volltexte

Erste bestandene Gesellenprüfung im GZG



Das Gesundheitszentrum Greifswald GmbH (GZG) konnte pünktlich zum 5. Geburtstag seinen ersten selbst ausgebildeten Orthopädietechniker in den eigenen Reihen begrüßen. Herr Frank Schult hat im August 2007 im GZG eine Umschulung als Orthopädietechniker begonnen und diese nach zweieinhalbjähriger Ausbildungszeit mit einer erfolgreichen Gesellenprüfung abgeschlossen. „Der theoretische Teil der Ausbildung erfolgte in Fürstenwalde bei Berlin, während der praktische Teil unter Anleitung des erfahrenen Orthopädietechnikermeisters Herrn Wolfram Würfel im GZG stattfand“, berichtet Frank Schult.

Am 28. Februar musste er seine handwerklichen Fähigkeiten noch vor der Handelskammer unter Beweis stellen. Gemeinsam mit drei weiteren Lehrlingen aus M-V erfolgte in Rostock die praktische Prüfung unter den Augen der Innungsmeister. Zu seiner Gesellenprüfung fertigte Frank Schult eine Schienenschellorthese für das ganze Bein an. Hierbei musste er sein handwerkliches Geschick im Umgang mit den verschiedenen Werkstoffen wie Leder und Metall beweisen. Zudem standen Passform der Prothese, die genaue Arbeitsweise, Arbeitsschutz und Ordnung am Arbeitsplatz auf dem Prüfstand. Während seiner Ausbildungszeit versorgte Frank Schult viele Patienten des Greifswalder Klinikums u.a. mit Knie- und Armorthesen sowie Prothesen. „Ich freue mich, dass ich nun als ausgebildeter Orthopädietechniker das Team des GZG weiter verstärken kann“, so sein Resümee.

Seit August 2009 bildet das GZG einen weiteren Orthopädietechniker aus.